



WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

29. April - 6. Mai 2007

Nr. 1390, 15/07

Gottesdienste

**Sonntag, 29. April, 4. Sonntag der Osterzeit,
Weltgebetstag für geistliche Berufe**

L1: Apg 13, 14.43b-52; **APs:** Ps 100, 1-3.4.5 (R: vgl. 3c);

L2: Off 7, 9.14b-17; **Ev:** Joh 10,27-30

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse) und 19.00 Uhr.

Werktagsmessen: Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag um 19.00 Uhr in der Schmerzenskapelle.

Maiandacht: Dienstag, Donnerstag und Samstag, um 18.15 Uhr.

Rosenkranzgebet im Mai: Donnerstag und Samstag um 17.35 Uhr, alle anderen Wochentage um 18.20 Uhr.

Montag, 30. April, 19.00 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats.

Freitag, 4. Mai: 9.00 Uhr: Offene Runde **bei Zita**.

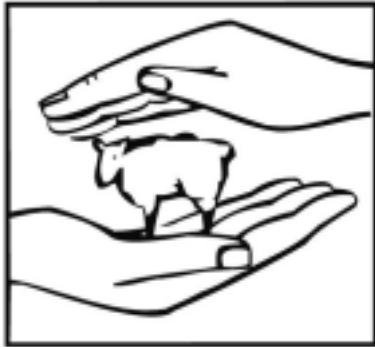
Samstag, 5. Mai, 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

Sonntag, 6. Mai, 5. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 14, 21b-27; **APs:** Ps 145, 1-2.8-9.10-11.13c-14 (R: 1a);

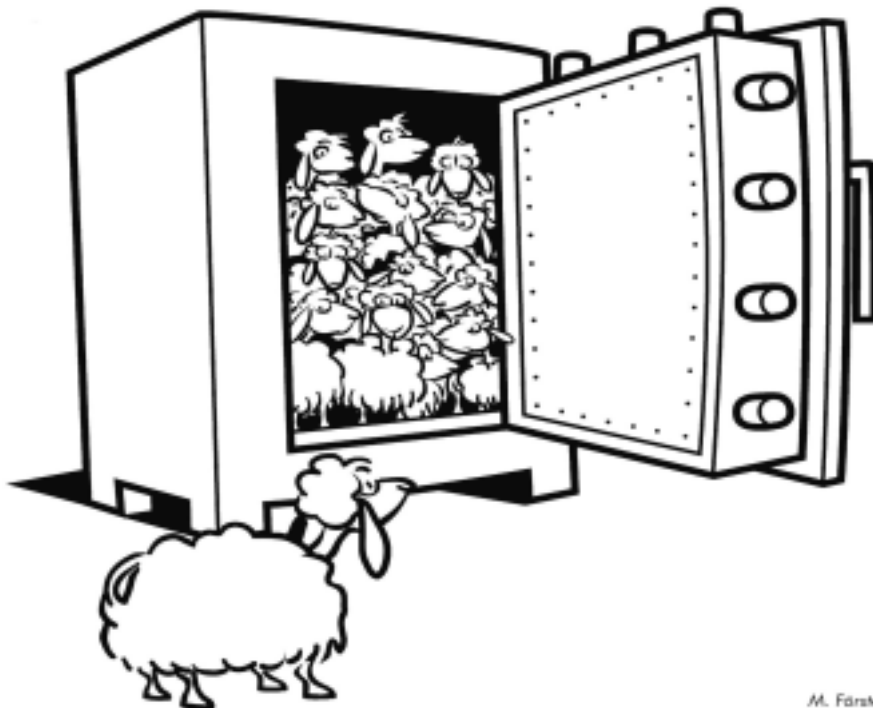
L2: Off 21, 1-5a; **Ev:** Joh 13, 31-33a.34-35

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle) und 19.00 Uhr.



I. Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus: Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie, und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen, und niemand wird sie meiner Hand entreißen. «



M. Färster

Seine Schäfchen ins Trockene bringen?

Der gute Hirte beschützt seine Schafe, doch seine Schäfchen bringt er nicht ins Trockene. Im Gegenteil. Der gute Hirte opfert sich, um seine Schafe zu retten. Das klingt paradox, ja absurd, zumindest ist es unmodern. Und schwer zu glauben. Doch wer sich darauf einlässt, heißt verlässt, kann es erfahren.

Beichtgelegenheit

An Sonn- und Feiertagen jeweils 10 Minuten vor Beginn der hl. Messe, Samstag ab 18.45 Uhr sowie nach Anmeldung in der Sakristei oder in der Pfarrkanzlei.

Kanzleizeiten

Dienstag, 1. Mai, geschlossen. Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, Freitag auch von 14.00 bis 16.30 Uhr.

Sprechstunden

Pfarrer: nach tel. Vereinbarung (Tel.: 405 04 25).

Diakon: nach Vereinbarung (Tel.: 0664/514 49 80).

Die Pfarre im Internet

<http://www.mariatreu.at>

eMail: pfarrkanzlei@mariatreu.at

JuJuMiA 07

9. Mai 2007, 18:30 Uhr, Calasanzsaal

Es ist wieder soweit, der **JungscharJugendMinistranten-Abend 2007** steht vor der Tür. Am 9. Mai 2007 laden wir Sie alle ganz herzlich um 18:30 Uhr in den Calasanzsaal ein. Auf Sie warten wieder amüsante Sketches und kurze Theaterstücke, die von den Jungschar- und Ministrantengruppen präsentiert werden. Für Speis und Trank ist natürlich auch gesorgt.

Der Reingewinn des Abends wird heuer unserer Pfarrcaritas gespendet, die wöchentlich die Obdachlosen der Umgebung mit offenen Armen aufnimmt.

Freuen Sie sich auf einen Abend voll Unterhaltung.

sti



P. Hukcius

Handfester Halt

„Niemand kann die Schafe der Hand meines Vaters entreißen“, heißt es im Evangelium. Weil sich diese Hand fest in uns verkrallt. Das ist keine liebliche Hirten-Schäfchen-Idylle, bei Gottes Liebe geht es handfest zu. Kein Zwang, doch wenn ich mich freiwillig dem Hirten anvertraue, darf ich mich auf seinen Halt verlassen.

Wer die Osterbotschaft gebört bat, der kann nicht mehr mit tragischem Gesicht herumlaufen und die humorlose Existenz eines Menschen führen, der keine Hoffnung bat.

Karl Barth (1886-1968)

Pfarrgruppen

Wir möchten wieder auf die immer aktuelle **Fotoausstellung** über das Pfarrgeschehen auf dem Gang vor der Pfarrkanzlei aufmerksam machen.

Kirchenchor: jeden Montag um 19.30 Uhr.

Spielgruppe: jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

Club Créativ: ab März wieder jeden 2. und 4. Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr im PFZ.

Bibelrunde: Montag, 14. Mai, 18.30 Uhr im PFZ.

KMB: Montag, 21. Mai, 19.00 Männerrunde im PFZ.

Senioreng Geburtstagsfest: Donnerstag, 24. Mai, 15.00 Uhr: hl. Messe in der Schmerzenskapelle, anschließend Feier im PFZ. ALLE Senioren sind dazu herzlich eingeladen.



Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 405 04 25. Zusammenstellung: Joh. „Conny“ Schmitt.

Zusammenarbeit zwischen den Pfarren Alservorstadt und Maria Treu:

Treffpunkt Kultur

Biedermeier – die Erfindung der Einfachheit

Am Samstag, dem 5. Mai 2007, Treffpunkt um 13.45 Uhr im Kassenraum der Albertina (1010 Albertinaplatz 1), um 14:00 Führung (eine Stunde).

Preis: • 12,-, maximal 25 Personen.

Anmeldung und Bezahlung im Voraus bei Familie Schönig persönlich, telefonisch oder mit Fax unter 405 81 85 15, e-mail: guenter.schoenig@inode.at bis spätestens 1. Mai 2007.



„Und dieser Brief ist tatsächlich ein Originalschreiben des Reformators Zwingli?“ – „Garantiert. Haben Sie Zweifel?“ – „Nun, mir ist einfach aufgefallen, dass das Wort ‚Telefon‘ mit einem ‚v‘ geschrieben ist.“